



Zürich, 8. März 2017

Seminar: Gleichheit und Ungleichheit im Recht

Gleichheit vor dem Gesetz ist ein Grundprinzip jedes Rechtsstaates. Durch verfassungsrechtliche Gleichheitsgarantien und Diskriminierungsverbote wurde der Schutz der Gleichheit im Verfassungsstaat verdichtet und erfasst auch die Rechtssetzung. Spezialgesetze schaffen weitere Dimensionen des Gleichheitsschutzes. Aber auch geschützte und gerechtfertigte Ungleichheit gehört zum Rechtsstaat. Der Gleichheits- und Ungleichheitsschutz erfasst alle Rechtsgebiete – von den politischen Rechten bis zum (internationalen) Wirtschaftsrecht. Gleichheit und Ungleichheit sind dabei höchst umstrittene Begriffe – ethisch, politisch und rechtlich.

Das Seminar wird versuchen, das rechtliche Problemfeld der Gleichheit und Ungleichheit im Recht auszuloten. Dabei werden verfassungsrechtliche Fragen ebenso behandelt werden wie solche des Europa- und Völkerrechts. Historische und rechtsphilosophische Erwägungen sollen helfen, die konkreten rechtlichen Analysen zu vertiefen.

Themen werden aus folgenden Bereichen vergeben:

1. Historische Grundlagen von Gleichheit als Rechtsbegriff
2. Gleichheit, Ungleichheit und Gerechtigkeitstheorie
 - a) Ideengeschichtliche Perspektiven
 - b) Gegenwartsdebatte
3. Gleichheit als Verfassungsgarantie
 - a) Schweiz
 - b) Andere europäische Staaten
 - c) USA
 - d) Kanada
 - e) Andere amerikanische Staaten
 - f) Südafrika
 - g) Indien
4. Gleichheit im internationalen Recht
 - a) EU
 - b) EMRK
 - c) Interamerikanisches Schutzsystem
 - d) Internationaler Gleichheitsschutz



Das Seminar wird zusammen mit Prof. Dr. Christopher McCrudden unterrichtet. Prof. Dr. McCrudden ist Professor of Human Rights and Equality Law an der Queens University Belfast und William W. Cook Global Law Professor an der University of Michigan Law School.

Die Seminarsprachen sind deutsch und englisch. Eine Vorbesprechung wird am 23. März 2017 um 17.00 Uhr im Hörsaal RAI-F-041 durchgeführt. Bei Interesse melden Sie sich bitte per Mail bei Herrn Matthias Hächler (matthias.haechler@rwi.uzh.ch) mit einem kurzen Motivationsschreiben und nennen Sie drei thematische Präferenzen.

Freundliche Grüsse

Universität Zürich
Rechtswissenschaftliches Institut

A handwritten signature in cursive script that reads 'Matthias Mahlmann'.

Prof. Dr. Matthias Mahlmann